

„The Kids are the Stars“

Der Verein Kunst für Angeln präsentiert Deutschlands größte Kinderkunstaussstellung

Kleine Künstler ganz groß – auf dem Wittkielhof in Stoltebüll bei Kappeln ist seit Sonntag vergangener Woche Deutschlands bislang größte Kinderkunstaussstellung mit dem Titel „The Kids are the Stars“ zu sehen. 400 Kunstwerke von Kindern im Alter zwischen drei und 14 Jahren auf einer Ausstellungsfläche von 400 m² – entstanden in Workshops mit Künstlern und deren Werken als Vorlage sowie in Kitas und Schulen im Kreis Schleswig-Flensburg.

Initiiert wurde die Ausstellung vom Verein Kunst für Angeln mit der Gründerin und Vorsitzenden Ingrid Roosen-Trinks. Sie verleiht Originale aus ihrer Sammlung an Kitas und Schulen im Kreis, die die Kinder dazu anregen sollen, ihre eigenen Kunstwerke zu schaffen. Darüber hinaus finden immer wieder Kinderkunstworkshops auf dem Wittkielhof statt, die von Künstlern aus der Roosen-Trinks-Sammlung geleitet werden.



Grüne Skulptur mit Hut

„Dabei geht es nicht darum, die Originale zu kopieren oder nachzuahmen, sondern komplett eigene Kreationen zu erschaffen“, so die Initiatorin. Neben Bildern und Collagen sind auch Basteleien, Skulpturen und Figuren zu sehen. „Mit dieser Ausstellung möchten wir die Vielfalt und Ausdruckskraft kindlicher Kreativität sichtbar machen und gleichzeitig einen Raum für Begegnung und Austausch schaffen“, so Ingrid Roosen-Trinks.

Begonnen hat alles 2022, als ein Lkw aus Berlin die ersten Kunstwerke aus der Sammlung von Ingrid Roosen-Trinks zum Wittkielhof brachte. Das erste Bild, das die

Sammlerin auspackte, war „Waywards“ von Maria Thurn und Taxis. Die Tochter von Wittkielhof-Geschäftsführer Heinrich Nissen, die damals siebenjährige Clara, schaute neugierig zu, lief nach Hause und kam wenig später mit ihrer Version des Bildes zurück. Das

war der Startschuss für die Idee, Originale der Sammlung an Kitas und Schulen zu verleihen und Kindern im Unterricht sowie in Workshops einen völlig neuen Zugang zu kreativem Schaffen zu ermöglichen. Es gründete

sich der Kinder Kunst Club Angeln mit Clara und ihrem Bruder Armin als Club-Chefs. Beide zeigen ihre Werke in der Ausstellung, sind aber auch angetan von den Werken der anderen Kinder. „Viele der Bilder sind besser als die Originale“, finden sie. Zur Ausstellung erscheint das Buch „The Kids are the Stars“, das ausgewählte Werke der jungen Künstlerinnen und Künstler sowie Eindrücke aus den Workshops und Hintergrundgeschichten zum Projekt versammelt: ein liebevoll gestaltetes Buch über die Kraft kindlicher Kreativität. Iris Jaeger



Mit dem Kunstwerk „Waywards“ von Maria Thurn und Taxis (li.) fing 2022 alles an – Clara malte ihre Version des Bildes (r.) und die Idee für die Kunstworkshops und die Kooperationen mit Kitas und Schulen war geboren.



Werke wie dieses zeigen die grenzenlose Fantasie und Begeisterung, mit der Kinder Kunst erschaffen.



Ingrid Roosen-Trinks (M.) mit Armin (12) und Clara (10) vom Kinder Kunst Club Angeln und Bär Brummeluf



Links unten befindet sich das Original von Künstler und Ausstellungskurator Henrik Becker, drum herum die Arbeiten der Kinder. Fotos: Iris Jaeger

Info

Die Ausstellung auf dem Wittkielhof bei Kappeln endet am Sonntag, 19. Oktober, mit einer Finissage von 12 bis 17 Uhr. Jeder kann an dem Tag ohne Anmeldung kommen. In der Zeit bis dahin gibt es Besichtigungen nur mit Anmeldung. Besucher können sich für einen Termin bei Ingrid Roosen-Trinks unter visit@kunstfuerangeln.de an-

melden. Die Führungen durch die Ausstellung beginnen mit einem Klönschnack bei Getränken, Kaffee und Keksen, dann werden die Kunstwerke und das Konzept dahinter erklärt. Das Buch „The Kids are the Stars“ gibt es bei ihr bis 19. Oktober gegen eine Spende von 20 € sowie im Buchhandel oder bei Amazon: ISBN 978-3-96666-104-1. pm